



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2020/3584

Der Oberbürgermeister

I/01-011-12-11-Ig

Dezernat/Fachbereich/AZ

14.05.2020

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Hauptausschuss zu Ziffer I.	18.05.2020	Entscheidung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen zu Ziffer II.	25.06.2020	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
Öffnung der Radwegeverbindung Wiesdorf-Hitdorf
- Bürgerantrag vom 28.04.2020

Beschlussentwurf:

I. Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der Hauptausschuss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

Wie Bürgerantrag

II. Vorstehende Dringlichkeitsentscheidung wird gemäß § 60 Abs. 1 Satz 5 GO NRW genehmigt.

gezeichnet:

Richrath

Begründung der äußersten Dringlichkeit:

Da sich der Bürgerantrag inhaltlich auf den Ausbau der Autobahnbrücke A1 bezieht und der Hauptausschuss in der Sitzung über die weiteren Anträge zu dieser Thematik entscheidet, liegt eine Dringlichkeit zur Entscheidung vor.

Anlage/n:

3584 - Anlage 1 - Bürgerantrag

3584 - Nichtöffentliche Anlage 2

Gesendet: Dienstag, 28. April 2020 20:44:23 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rom, Stockholm, Wien
An: Richrath, Uwe
Cc: Molitor, Michael
Betreff: Radwegeöffnung

ANTRAG

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath!
Bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die nächstmögliche offizielle Sitzung des Hauptausschusses oder behandeln Sie ihn als Dringlichkeitsantrag. In jedem Fall sollte diese Maßnahme als Option in die erneute Ausschreibung zum Bau der Autobahnbrücke A1 mit aufgenommen werden.

Antrag :

Die seit März 2018 aus Sicherheitsgründen gesperrte Radwegeverbindung Wiesdorf-Hitdorf (ca. 3,6 km) wird umgehend wieder geöffnet.

Begründung :

Durch die voraussichtlich jahrelange weitere Verzögerung der Fertigstellung der Autobahnbrücke sollte ab sofort und so lange bis möglicherweise neue Sicherheitsrisiken bei erneuten Baumaßnahmen entstehen, dem Radverkehr wieder diese Verbindung geöffnet werden. Damit wäre für sicher längere Zeit der unnötig aufwendige und gefährliche Umweg über Bürrig nicht mehr erforderlich. Die Radfahrer wären Ihnen dafür dankbar!